



## TECHNISCHES MERKBLATT

# KEIM DISPERSIONSENTFERNER

## 1. PRODUKTBESCHREIBUNG

Pastöses, wasseremulgierbares Gemisch aus Lösemitteln, frei von FCKW, CKW und aromatischen Kohlenwasserstoffen.

## 2. ANWENDUNGSBEREICH

Zum Entfernen von Dispersions- und Latexfarben auf Basis von Styrolacrylat oder Reinacrylat, von Acrylharzlacken, Rissüberbrückungssystemen und Kunstharzputzen auf Putz, Beton oder Naturstein.

## 3. PRODUKTEIGENSCHAFTEN

### Zusammensetzung:

Ester, aliphatische Kohlenwasserstoffe, Diethylenglykolether, anionische Tenside und Verdicker.

### Materialkenndaten:

- Dichte: ca. 1,0 - 1,1 g/cm<sup>3</sup>
- pH-Wert: ca. 7,5 bei 10 g/l Wasser
- Flammpunkt: > 60° C

### Farbton:

Gelblich

## 4. VERARBEITUNGSHINWEISE

Der aromatenfreie Dispersionsentferner ist anwendungsfertig. Satt und gleichmäßig, mit weicher Naturhaarbürste (keine Kunststoffbürste), Lammfellrolle oder Spritzgerät von unten nach oben auftragen.

Die optimale Einwirkzeit sollte an einer Probefläche ermittelt werden: Normale Dispersionsfarbenanstriche sind nach 3 - 6 Stunden angelöst. Auf dickeren Systemen (mehrschichtige Anstriche, Rissüberbrückungssysteme, Kunstharzputze) ist die notwendig Einwirkzeit länger; wenn möglich über Nacht einwirken lassen.

Wird vor allem bei dickeren oder stark saugenden Schichten der Abbeizer-Film matt, ohne dass sich die unterste Schicht gelöst hat (Prüfung mit Spachtel), nass-in-nass nachstreichen.

Entfernen mit Heißwasserhochdruckgerät (80 - 90° C und ca. 100 bar) oder mechanisch mit Spachtel. Abdampfen immer von unten nach oben. Innenanstriche mit Spachtel

abtragen und mit Schwamm nachwaschen.

### Verarbeitungsbedingungen:

Die Verarbeitung ist bei 20° C optimal.

Niedrigere Temperaturen verlängern die notwendige Einwirkzeit. Höhere Temperaturen beschleunigen die Anlösung, verkürzen aber die offene Zeit. Direkte Sonneneinstrahlung und stark Windeinwirkung sind zu vermeiden. Angetrocknete Flächen durch Neuauftrag nochmals anlösen.

### Verbrauch:

300 - 500 g/m<sup>2</sup> bei 1 - 2 normalen Dispersionsanstrichen; bis 1000 g/m<sup>2</sup> bei Rissüberbrückungssystemen, überstrichenen Kunstharzputzen und mehrschichtigen Anstrichsystemen. Der genaue Verbrauch muss am Objekt ermittelt werden.

### Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

## 5. LIEFERFORM

5 kg und 25 kg Gebinde

## 6. LAGERUNG

Der aromatenfreie KEIM Dispersionsentferner ist bei verschlossenem Gebinde und kühler, aber frostfreier Lagerung ca. 12 Monate lagerfähig. An einem gut gelüfteten Ort, geschützt vor Hitze - nicht über 35° C - und direkter Sonneneinstrahlung, aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten.

## 7. ENTSORGUNG

### Produkt:

EG-Abfallschlüssel Nr. 08 01 11

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben.

### Farbschlamm:

EG-Abfallschlüssel Nr. 08 01 17



### 8. SICHERHEITSHINWEISE

Giscode: GF0

Zum Schutz der Augen und der Haut bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille tragen. Spritzer auf die Haut sofort mit Wasser abwaschen. Bei Berührung mit den Augen unverzüglich unter fließendem Wasser auswaschen und Arzt konsultieren. Spritzer auf Kleidung, Umgebungs- und Verkehrsflächen sind sofort mit viel Wasser anzulösen und zu entfernen. Nicht auf heiße Gegenstände oder in offene Flammen spritzen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Das beim Abdampfen der behandelten Oberfläche anfallende Abwasser muss aufgefangen und von den Feststoffen getrennt werden. Abgebeizte Reste ungiftiger Dispersionsfarben sind, je nach Zusammensetzung, Haus- oder Sondermüll. Giftiger, schwermetallhaltiger Farbschlamm ist z. B. Sondermüll. Das aufgefangene Waschwasser muss entsprechend den örtlichen Bestimmungen entsorgt werden. Waschwasser nicht in die Regenwasserkanalisation und nicht in freie Gewässer gelangen lassen.

#### **Bei Anwendung im Innenbereich:**

Nur verwenden, wenn eine permanente, ungehinderte Be- und Entlüftung sichergestellt ist. Während der Einwirkzeit PE-Folie über die mit Abbeizer eingelassene Arbeitsfläche hängen, ständig gut lüften und sorgfältig nachwaschen.

Nicht zu behandelnde Flächen, vor allem Lack- und Kunststoffflächen, durch entsprechende Maßnahmen schützen (z. B. abdecken). Materialien wie Glas, Kupfer und Aluminium werden nicht angegriffen.

EG-Sicherheitsdatenblatt beachten.

Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbeüblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.



**KEIMFARBEN GMBH**

Keimstraße 16 / 86420 Diedorf / Tel. +49 (0)821 4802-0 / Fax +49 (0)821 4802-210  
Frederik-Ipsen-Straße 6 / 15926 Luckau / Tel. +49 (0)35456 676-0 / Fax +49 (0)35456 676-38  
[www.keim.com/info@keimfarben.de](http://www.keim.com/info@keimfarben.de)